



Pressemitteilung

Hochschullehrgang für 30 angehende Freizeitpädagoginnen und -pädagogen

[LR Teschl-Hofmeister: Die NÖ Familienland GmbH finanziert die Ausbildung und sichert langfristige Anstellung im Rahmen der schulischen Tagesbetreuung an NÖ Pflichtschulen.](#)

St. Pölten (19.08.2022) In Kürze beginnt an der Kirchlich Pädagogischen Hochschule Krems der Hochschullehrgang Freizeitpädagogik. Mit dabei sein werden auch 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, deren Lehrgangsplätze im Zuge einer gleichzeitigen Anstellung bei der NÖ Familienland GmbH auch von dieser finanziert werden. „Die NÖ Familienland GmbH ist Arbeitgeber für mehr als 300 Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen, die in ganz Niederösterreich im Einsatz sind und den Freizeiteil im Rahmen der ganztägigen Schule für Kinder und Jugendliche im Pflichtschulalter gestalten. Die Personalknappheit im Lebensraum Schule macht auch hier nicht Halt, weshalb die Möglichkeit des kostenlosen Lehrgangs den Einstieg ins Berufsbild Freizeitpädagogik – übrigens auch für Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger – erleichtert und zudem eine langfristige Festanstellung mit sich bringt“, zeigt sich Bildungs- und Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister erfreut.

Der Lehrgang startet mit einem zweiwöchigen Intensivblock und wird ab September zwei Semester lang berufsbegleitend absolviert. Parallel dazu werden die angehenden Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen bereits an Niederösterreichs Schulen eingesetzt und unterstützen dort das Personal bei der Durchführung der schulischen Tagesbetreuung. Die theoretische Ausbildung umfasst Themen wie die Planung, Organisation und Durchführung von Projekten im Freizeitbereich, methodische Fertigkeiten aus den Bereichen Bewegung, Kreativität und Musik, Konfliktmanagement sowie Persönlichkeitsentwicklung und Soziales Lernen.

Die NÖ Familienland GmbH ist aktiver Kooperationspartner von 150 niederösterreichischen Gemeinden und organisiert in deren Auftrag und in Kooperation mit den Schulleitungen den Betreuungsteil an ganztägig geführten Pflichtschulen. „Die Ausbildung zur Freizeitpädagogin bzw. zum Freizeitpädagogen ist stark praxisorientiert und eine einmalige Gelegenheit für jene Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten und beruflich im Bereich der Pädagogik Fuß fassen möchten. Ein wichtiges Berufsbild mit Zukunft – denn die Nachfrage nach ganztägiger Betreuung steigt stetig an und ist ein wichtiges Angebot an jene Eltern und Erziehungsberechtigte,



NÖ Familienland*

GENERATIONEN LEBEN ZUKUNFT

die Unterstützung im Bereich der Vereinbarkeit von Familie und Beruf benötigen“, so die Landesrätin. Für die nächstmögliche Gelegenheit einer Ausbildung zum/zur Freizeitpädagogen/-in können sich Interessierte jederzeit bewerben. Schon im Oktober 2022 bietet die NÖ Familienland GmbH am WIFI NÖ in St. Pölten einen Grundkurs Pädagogik an, der die Basis für den Hochschullehrgang Freizeitpädagogik bildet. Informationen unter www.noel-familienland.at/jobs.
(Schluss)

Rückfragen an: Karin Feldhofer, 02742 9005 13484, karin.feldhofer@noel.gv.at

Allgemeines zur NÖ Familienland GmbH

Die NÖ Familienland GmbH wurde 2014 als Kompetenzzentrum für Familienarbeit in Niederösterreich eröffnet und setzt Projekte für und mit Familien um. Unseren Aktivitäten liegt ein Familienbegriff zu Grunde, der Familien in ihrer Pluralität und als ein Netz aus Menschen aller Generationen, die zur Familie gezählt werden, begreift – verbunden durch die Bereitschaft, langfristig füreinander Verantwortung zu übernehmen. Die Grundlage für das was wir tun erarbeiten wir aus der Praxiserfahrung, die wir aus unseren Projekten gewinnen, aus unserem Engagement in der Vernetzungsarbeit im Bundesland und auf Bundesebene und nicht zuletzt im direkten Dialog mit den Familien. Dazu setzen wir auf wissenschaftliche Begleitung und Zukunftsforschung, lassen Daten und Erkenntnisse in unserer „Denkwerkstatt Familie“ zusammenfließen, um daraus neue und zukunftstaugliche Projekte und Angebote für Familien zu entwickeln. Ziel unserer Arbeit ist die konkrete, auf die Bedürfnislagen der Familien abgestimmte, Unterstützung. Der Weg dahin erfolgt mittels Angeboten, die sich direkt an die Familien wenden, aber auch indirekt, über Projekte in Zusammenarbeit mit Gemeinden, Schulen und anderen familienrelevanten Einrichtungen und Institutionen. Aktuell liegen unsere Schwerpunkte in den Bereichen Vereinbarkeit von Familie und Beruf, öffentlicher Raum und Freizeit für Familien und Generationen sowie in der Kommunikation und Partizipation. Als aktive Partnerin niederösterreichischer Gemeinden und Pflichtschulen, bieten wir hochwertige pädagogische Arbeit im Rahmen der ganztägigen Schule sowie der Ferienbetreuung an und entwickeln diese Angebote weiter. Im Rahmen von Mitbeteiligungskonzepten begleiten wir Spielplatz- und Schulfreirauprojekte. Wir gestalten Veranstaltungen, Publikationen und digitale Medien für unsere Zielgruppen sowie den NÖ Familienpass. Dieser bietet vielfältige Vorteile bei hunderten Partnerbetrieben für alle Mitglieder und Bezugspersonen einer Familie Vorteile für gemeinsame Unternehmungen sowie im Handel und im Dienstleistungsbereich in Niederösterreich und darüber hinaus bietet.